

#MITBESTIMMUNG #SÜD #NE-BAHNEN 06. August 2017

Herzlich willkommen, Tegelbergbahner/-innen!

In Deutschland gibt es ein mitbestimmtes Unternehmen mehr: die „Tegelbergbahn GmbH und Co. KG“ in Schwangau bei Füssen. Die rund 25 festangestellten Beschäftigten des Berg- und Seilbahnunternehmens im Allgäu haben erstmals einen Betriebsrat gewählt. Drei EVG-Kolleg/innen vertreten künftig die Interessen der Beschäftigten im Betrieb.



Als ordentliche Betriebsratsmitglieder des Dreier-Gremiums sind Kollege Ulrich Sepp, Kollegin Julia Baum sowie Kollege Benjamin Ultsch gewählt worden; die konstituierende Sitzung erfolgt am Ende dieser Woche. Die EVG sagt: Herzlichen Glückwunsch zur Wahl und viel Erfolg!

Und: Herzlich willkommen in der EVG-Familie. Denn die Kolleginnen und Kollegen der Tegelbergbahn vollziehen sozusagen einen Kaltstart. Sie haben sich gewerkschaftlich organisiert, in Kürze wird eine EVG-Betriebsgruppe

gegründet, nachdem bei dem Unternehmen (das sich im Besitz von Kommunen und Unternehmen befindet) unhaltbare Zustände eingezogen waren: Verstöße gegen das Arbeitszeitgesetz, ungleiche Bezahlung für die gleiche Arbeit. Einen Betriebsrat gab es nicht.

Einige engagierte Kollegen zogen daraus die Konsequenz und taten genau das Richtige: Sie wandten sich an die EVG. Aus dem Stand haben sie gemeinsam mit der Geschäftsstelle Augsburg über 75 Prozent der Beschäftigten als Mitglieder für die EVG gewonnen.

Ein hoher Organisationsgrad, ein neuer Betriebsrat, zeitgleich auch eine neue Geschäftsführung – gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der Tegelbergbahn blicken wir optimistisch in die Zukunft! EVG – wir leben Gemeinschaft!

Unser Foto zeigt die ordentlichen BR-Mitglieder und die Ersatzmitglieder. V. li. N.re.: Markus Köpf, Ulrich Sepp, Julia Baum, Andreas Dowidat, Benjamin Ultsch, Bernhard Unhoch und Ralf Rudka.